

■ Medienmitteilung

Spitäler fmi AG

Belegarzt für Schmerztherapie

Unterseen, 19. April 2018 – aw. **Die Spitäler fmi AG erweitert ihr Angebot: in Zukunft wird der spezialisierte und erfahrene Anästhesist und Schmerztherapeut Dr. Stefan Stöckli als Belegarzt für Schmerztherapie die Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten umfassend betreuen und behandeln.**



Als ausgewiesener Spezialist in der Schmerztherapie und der Schmerzforschung wird Dr. Stefan Stöckli neu seine langjährige Erfahrung auch den Patientinnen und Patienten in Interlaken zur Verfügung stellen.

Dr. Stefan Stöckli beschäftigt sich seit mehr als 14 Jahren mit Schmerztherapie und Schmerzforschung. Nach seiner Zeit beim renommierten Prof. Dr. Michele Curatolo an der Universitätsklinik Insel Bern, war Dr. Stefan Stöckli über 5 Jahre leitender Arzt am Regionalspital Burgdorf.

Dr. Stefan Stöckli bildet sich permanent im Bereich der Schmerztherapie und der Schmerzforschung weiter, um seinen Patientinnen und Patienten stets die optimalste Therapiemöglichkeit anzubieten. So stellt er mittlerweile sein Wissen und seine Erfahrung als spezialisierter Belegarzt in den folgenden Regionen seinen Patientinnen und Patienten, sowie auch den Hausärztinnen und Hausärzten, zur Verfügung: Burgdorf, Langnau i.E., Münsingen, St. Imier und neu nun auch in Interlaken.

Die Patientinnen und Patienten im Mittelpunkt

Dr. Stefan Stöckli sieht sich als Teil eines ganzen Prozesses in dem die Patientinnen und Patienten stets im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit stehen. Schmerzmedizin ist eine fachübergreifende Disziplin, in der es darum geht, jede Patientin und jeden Patienten individuell zu unterstützen. Nur so ist es auch möglich multiple Therapieansätze zum Wohle der PatientInnen anzuregen, zu unterstützen und zu betreuen.

Behandlungsschwerpunkte

Dr. Stefan Stöcklis Fokus liegt dabei auf chronischen und akuten Schmerzen des Bewegungsapparates. Das Behandlungsspektrum umfasst alle heute bewährten und gängigen Schmerztherapien. Es reicht von der allgemeinen Diagnostik über die interventionelle Diagnostik bis zu interventionellen neuromodulativen Verfahren und multimodalen Schmerztherapien.